

## Internationale Mobilität

An der Technischen Hochschule Rosenheim bieten sich zahlreiche Möglichkeiten, durch ein Auslandsstudium den Horizont über die Landesgrenzen hinaus zu erweitern und das Studium mit einem internationalen Aufenthalt zu kombinieren.

Ob ein Auslandssemester an einer der zahlreichen renommierten Partnerhochschulen oder ein Praxissemester in einem internationalen Unternehmen: das International Office unterstützt bei allen Fragen rund um einen Auslandsaufenthalt.

→ [www.th-rosenheim.de/international-outgoings.html](http://www.th-rosenheim.de/international-outgoings.html)

## Voraussetzungen für das Studium

### Zulassungsvoraussetzungen

- Fachhochschulreife
- fachgebundene/allgemeine Hochschulreife **oder**
- Meisterprüfung plus Nachweis über ein Beratungsgespräch an der Hochschule **oder**
- Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung und mindestens dreijährige Berufspraxis in einem zum Studiengang fachlich verwandten Bereich, ein Beratungsgespräch sowie Bestehen eines zweisemestrigen Probestudiums

### Persönliche Voraussetzungen

Wer sich für den Studiengang Chemieingenieurwesen entscheidet, sollte naturwissenschaftliches und technisches Verständnis, Interesse für die Verfahrenstechnik, sowie die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken mitbringen. Darüber hinaus sind besonders bei Praxisprojekten vielseitiges Interesse, Teamfähigkeit und Kreativität gefragt.

## Bewerben

- Studienbeginn: jeweils zum Wintersemester
- Bewerbungszeitraum: vom 1. Mai bis zum 15. Juli
- Bewerbungsmodus: online unter → [www.th-rosenheim.de](http://www.th-rosenheim.de)

### Allgemeine Informationen zur Bewerbung: Studienamt

+49 8031 805-2194, -2195, studienamt@th-rosenheim.de

## Zentrale Studienberatung

Ferdinand Bär

+49 8031 805-2489, studienberatung@th-rosenheim.de

[www.th-rosenheim.de/studienbewerber.html](http://www.th-rosenheim.de/studienbewerber.html)

## Kontakt

### Campus Burghausen

Dekan: Prof. Dr. Philipp Keil

+49 8031 805-4021, philipp.keil@th-rosenheim.de

Studiendekan: Prof. Dr. Philipp Keil

+ 49 8031 805-4021, philipp.keil@th-rosenheim.de

Studiengangsassistent: Julia Wünsche

+ 49 8031 805-4013, julia.wuensche@th-rosenheim.de

→ [www.campus-burghausen.de](http://www.campus-burghausen.de)



## Studieren in Burghausen

Hightech und Historie – in Burghausen ist beides zuhause. Die an der Salzach gelegene Stadt mit der weltlängsten Burg und ihrer denkmalgeschützten Altstadt überrascht mit ihrem ganz besonderen Flair. Als Industriestandort trägt die Stadt einen bedeutenden Teil zur Prosperität des Südostbayerischen Raums bei: Seit rund 100 Jahren ist die Chemieindustrie ein zentraler Wirtschaftsfaktor. Am Campus Burghausen der Technischen Hochschule Rosenheim werden Studierende praxisnah in der Region ausgebildet – für den regionalen, aber auch den internationalen Arbeitsmarkt.

## Technische Hochschule Rosenheim Technical University of Applied Sciences

Campus Burghausen

Marktler Str. 50, 84489 Burghausen

Telefon +49 8031 805-4000, Fax +49 8031 805-4001

[www.campus-burghausen.de](http://www.campus-burghausen.de)



## Studiengang Chemieingenieurwesen

Bachelor of Engineering (B.Eng.)

Campus Burghausen

Technische  
Hochschule  
Rosenheim



# BACHELORSTUDIENGANG Chemieingenieurwesen



- Abschluss: Bachelor of Engineering (B.Eng.)
- Dauer: 7 Semester (6 Theorie- und 1 Praxissemester)
- Credit Points (CP): 210
- Duales Studienangebot:  
→ [www.th-rosenheim.de/dual-studieren.html](http://www.th-rosenheim.de/dual-studieren.html)
- Akkreditiert durch ACQUIN
- Chemieingenieurwesen + Scale Up
  - + Kompetenz über den gesamten Scale-Up-Prozess vom Labor über Kompaktanlagen kombiniert mit Simulationstechniken bis in den Pilot- und Industriemaßstab in Theorie und Praxis
  - + Ingenieur der Verfahrenstechnik mit Know-How in technischer Chemie



Industrielle Fertigungsprozesse bilden den Rahmen für die Studieninhalte im Bachelorstudiengang Chemieingenieurwesen. Neben ingenieur- und naturwissenschaftlichen Grundlagenfächern, lernen Studierende vor allem chemisch-technologische und verfahrenstechnische Zusammenhänge kennen und bauen die Kompetenz auf, diese in der Praxis anzuwenden. Durch die Wahl von Vertiefungsmodulen können Studierende individuelle Schwerpunkte setzen, ihren interdisziplinären Blickwinkel erweitern und Zusatzqualifikationen, z. B. im Management-Bereich, erwerben. Absolventinnen und Absolventen des Studiums qualifizieren sich für attraktive und zukunftsorientierte Einsatzmöglichkeiten in einer der Top-Industrien Deutschlands.

In enger Kooperation mit den in der Region ansässigen Industrieunternehmen bilden Laborpraktika und praktische Projektversuche einen wesentlichen Bestandteil des Curriculums. Der Studiengang Chemieingenieurwesen wurde gemeinsam mit Experten aus der Industrie konzipiert. Die Absolventen lernen den kompletten Scale-Up vom Labor über Kompakt- und Technikumsanlagen bis in den Industriemaßstab kennen – für die spätere Berufspraxis ein elementarer Vorteil.

## Studieninhalte und -ablauf

Im Studiengang Chemieingenieurwesen erhalten die Studierenden eine fundierte Grundausbildung im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich mit einer ingenieurwissenschaftlichen und chemischen Ausrichtung.

Im Schwerpunkt des Studiums werden chemisch-technologische, verfahrenstechnische und apparate- und anlagenspezifische Kenntnisse vermittelt.

In dem Bereich Chemieingenieur ‚Plus‘ erwerben die Studierenden Kompetenzen in den Themenfeldern Management, Innovation und Zukunftstechnologien sowie Sprachen und können Industriepraktika wählen oder sich in Bereichen der verfahrenstechnischen Simulation oder Industrie 4.0 spezialisieren.

Abgerundet wird das Studium durch fachübergreifende Module wie Methodenkompetenz, anwendungsorientierte Laborpraktika und ein Praxissemester. Diese werden in enger Zusammenarbeit mit der Industrie im Chem-Delta durchgeführt, sodass die Studierenden eine praxistaugliche und bedarfsgerechte Ausbildung erhalten. Im Rahmen anwendungsorientierter Projekte setzen die Studierenden die erworbenen theoretischen Kenntnisse und Fähigkeiten praxisnah um.

→ [www.campus-burghausen.de](http://www.campus-burghausen.de)

## Berufliche Chancen

Basierend auf einem soliden Grundlagenwissen der Ingenieurwissenschaften können die Absolventinnen und Absolventen komplexe Aufgabenstellungen auch in der Verfahrenstechnik, der Energie- und Stoffumwandlung, Transportprozessen sowie des Apparate- und Anlagenbaus lösen. Dabei profitieren sie vom interdisziplinären Blick und der Möglichkeit des kritischen Hinterfragens, wie z. B.

- Was ist die beste chemische Route + Technologie?
- Lohnt sich das Projekt und welche Risiken sind zu beachten?
- Wie können Laboreergebnisse in den Industriemaßstab umgesetzt werden?
- Ist eine neue Technologie wettbewerbsfähig?

Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs Chemieingenieurwesen stehen u. a. folgende Berufsfelder offen:

- Analytik und Qualitätssicherung
- Instandhaltung (Maintenance)
- Projektengineering
- Verfahrensentwicklung
- Betriebsingenieurwesen
- Forschung und Entwicklung
- Genehmigungsverfahren/ Behördenmanagement
- Technischer Vertrieb chemischer Produkte, verfahrenstechnischer Apparate & Anlagen
- Anlagenbau & Inbetriebnahme

SEMESTER	FWPM = Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul																														CREDIT POINTS (CP)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
1	CI 101 Mathematik 1 (5 CP)		CI 103 Angewandte Informatik (5 CP)			CI 104 Technische Physik (5 CP)			CI 109 Technische Mechanik (5 CP)			CI 107 Chemie Grundlagen (5 CP)			CI 108 Physikalische Chemie (5 CP)			30													
2	CI 102 Mathematik 2 (5 CP)		CI 105 Wärme- und Stofftransportprozesse (5 CP)			CI 113 Messtechnik (5 CP)			CI 110 Apparatebau (5 CP)			CI 131 FWPM Sprachen (3 CP)		CI 131 Arbeitssicherheit (2 CP)		CI 126 Anorganische Chemie (5 CP)			30												
3	CI 124 Werkstofftechnik und Materialwissenschaften 1 (5 CP)		CI 111 Anlagenbau 1 (5 CP)			CI 117 Chemische Verfahrenstechnik 1 (5 CP)			CI 121 Thermische Verfahrenstechnik 1 (5 CP)			CI 119 Mechanische Verfahrenstechnik 1 (5 CP)			CI 127 Organische Chemie (2 CP)		CI 126 Anorganische Chemie (3 CP)		30												
4	CI 125 Werkstofftechnik und Materialwissenschaften 2 (5 CP)		CI 106 Technische Thermodynamik (5 CP)			CI 115 Prozessleit- und Steuerungstechnik (5 CP)			CI 116 Regelungstechnik (5 CP)			CI 120 Mechanische Verfahrenstechnik 2 (4 CP)		CI 127 Organische Chemie (6 CP)			30														
5	CI 136 Praxisbegleitende Lehrveranstaltung (5 CP)		CI 137 Praxisphase (25 CP)																												30
6	CI 133 FWPM 1 (5 CP)		CI 112 Anlagenbau 2 (5 CP)			CI 118 Chemische Verfahrenstechnik 2 (5 CP)			CI 122 Thermische Verfahrenstechnik 2 (5 CP)			CI 128 Green Chemistry (5 CP)			CI 129 Polymerchemie (5 CP)			30													
7	CI 134 FWPM 2 (5 CP)		CI 114 Prozesssimulation (5 CP)			CI 123 Umweltverfahrenstechnik & Prozessintensivierung (5 CP)			CI 130 Biochemie und Biotechnologie (5 CP)			CI 135 Bachelorarbeit (10 CP)			30																
<b>Insgesamt 210 CP</b>																															

Legende Modulzuordnung: ■ Chemisch-technologische Module / ■ Angewandte Verfahrenstechnik / ■ Mathematisch-Naturwissenschaftliche Grundlagen  
■ Allgemeine Ingenieurwissenschaften / ■ Chemieingenieur Plus / ■ Praxis